

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 27 (1905)
Heft: 41

Anhang: Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ob ein Weib hat treu geliebet.

Ob ein Weib hat treu geliebet,
Dies, mein Freund, kann man erst sagen,
Wenn des Schicksals wilde Wogen
An des Lebens Brandung schlagen.
Wenn des Glücks Stern verfunken
In dem Strom bewegter Zeiten
Und des Lebens Glanz erloschen
In den Stürmen herber Leiden.
Wer alsdann noch treu geblieben,
Hat ein Herz, das wahr kann lieben!

Ludwig Otto.

Briefkasten der Redaktion.

A. G. G. Wenn Ihnen nichts anderes übrig bleibt, als durch eine Heirat sich das zu Ihrer geschäftlichen Konsolidierung nötige Kapital zu beschaffen, so müssen Sie eben im Neben mit Ihren Ansprüchen sich bekränzen. Sie schämen den Mann an sich zu doch ein. Eine Tochter, die über ein solches Kapital verfügt und aber geneigt ist, das Verfügungsrrecht dem Mann abzutreten, weiß, dass sie über die Frage: Wie ist der Mann? sich das Sorgfältigsten beflummern muss. Schönheit, Geist, Liebenswürdigkeit, Gefundenheit, Sanftmut, praktische Tüchtigkeit, Aufsichtslosigkeit und ein frei Ihnen zur Verfügung stehendes Vermögen von der angegebenen Höhe — nein, an Beiderdeitheit leiden Sie wahrscheinlich nicht. Aber: Holz lieb' ich den Spanier! heißt es irgendwo. Oder, sollte nicht „unverstoren“ hier die richtige Ausdruck sein?

Treue Abonnentin in E. Wenn die Mutter sich über die Unbotmäßigkeit der Kinder (7 und 9 Jahre) zu beklagen usw. hat, so ist zwei gegen zehn zu wetten, dass die Eltern es nicht verstanden hat, die

kleinen gleich von Anfang an nach bestimmten Grundsätzen konsequent zu erziehen. Sie schreibt sich also mit ihrer Klage das eigene Armutzeugnis. Man kann ja genugsam die Erfahrung machen, dass Kinder, die gegen die Mutter in bedenklicher Weise unbotmäßig sind, Anderen ohne Strengere aufs Wort gehorchen. Man lernt aber auch Mütter kennen, die nicht ein Atom erzieherisches Verständnis zu haben scheinen, die nach Moment und Laune seien und nicht seien, gebieten und verbieten und die ihre Dispositionen mit einem Schwung von Worten und endlosen Lamentationen begleiten, die auf das Kind nicht den mindesten Eindruck machen. Es gibt Kinder solcher Mütter, die, in ihr Spiel vollständig vertieft, aus dem langen Sermon der Mutter einzelne Worte und Redewendungen aufgepackt haben und diese in freier Verbindung mit dem Spiel vor sich sprechen oder singen, ganz ohne die eigentliche Bedeutung derselben erfasst zu haben, zum tödlichen Verderb der Mutter, währenddem die gleichen Kinder prompt aufmerken und gehorchen, wenn eine andere Person vielleicht nur mit halber Stimme einen Befehl gibt. Diejenen traffen Mangel an fühllicher Achtung haben solche Mütter selber verschuldet. Fast immer wirkt dies zurück auf die Achtung des Mannes gegenüber der Frau. Die Gattin schuldet dem Gatten die Erzieherin seiner Kinder, an denen er Freude erleben, mit denen er Ehre einlegen möchte. Zeigt sie sich hierin untauglich, so hat sie die Hälfte, vielleicht auch Dreiviertel ihres Wertes für ihn verloren. Zur erfolgreichen Erzieherin gehört aber ein angeborenes und anerzeugtes Talent. Wo dies, wie im vorliegenden Fall, gar nicht vorhanden ist, da behilft man sich mit der Anstellung einer Erziehfrau, deren Erziehungsgrundfertigkeiten aber nicht hindernd in den Weg getreten werden darf. Uebrigens sollte der Mann, der eine

Familie begründen will, sich darüber rechtzeitig vergewissern, ob seine Auserwählte die nötigen Eigenchaften zur Erzieherin besitzt.

Junge Abonnentin in P. Sie wollen wissen, wie das häusliche Glück aufgebaut wird, wie man sich und unentbehrlich machen kann? Hier ein einfaches und tausendfach erprobtes Rezept, es heißt: Für Andere an sich selber arbeiten.

Junge Leserin in A. Ein „Puppenheim“ ist der Schwein unreifer, sentimental Mädchens, die vom Leben und von den Ansprüchen, die das Letztere an den Mann und an dessen Frau stellt, keinen richtigen Begriff hat. Ein Mann, der die Ehe nach Ihren Begriffen aufzusägen und durchzuführen bereit wäre, dem müsste man den Ehrentitel „Mann“ ab sprechen. Auch wenn Sie dem Mann die nötigen Mittel zum ausschließlichen Tändeln und Schwärmen beibringen, so dürfte er nicht auf eine nutzbringende und ernste Tätigkeit verzichten, wollte er nicht seine Selbstachtung und diejenige des gediegenen Teils der Gesellschaft einbüßen. Es ist immer verhängnisvoll, wenn der Mann um des Mannes willen seinem Ideal so die Flügel stutzt, dass nur noch eine Karikatur des hohen Bildes übrig bleibt, das früher seine Seele erfüllt hat.

Das ärztlich empfohlene

GALACTINA Kindermehl ist einem jeden Kinde vom 3. bis zum 12. Monate abwechselnd mit guter Milch zu verabreichen.

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen. [3518]

Gesucht:

Eine Magd, die kochen kann, ordnungsliebend ist und freundlichen, soliden Charakter besitzt, bei gutem Lohn. Offerten unter Chiffre 3895 befördert die Expedition. [3895]

Gesucht:

Zur Stellvertretung der Hausfrau eine tüchtige, in allen Zweigen der Haushaltung und im Kochen bewanderte, im Umgang mit Dienstboten taktvolle Person (Frau oder Fräulein) zu sofortigem Eintritt gesucht. Offerten unter Chiffre 3897 befördert die Expedition. [3897]

Als Kinderfrau für Kinder von 2 bis 6 Jahren sucht eine be scheidene und anständige Tochter, die im Sommer-Engagement war, Stelle. Gute Zeugnisse und Referenzen sind vorzuweisen. Der Eintritt könnte von Ende Oktober an geschehen. Gefällige Offerten unter Chiffre W 3898 übermittelt die Expedition. [3898]

Jochter von 18 Jahren sucht Stelle zu tüchtiger Hausfrau, um die Haushäusche und das Kochen gründlich zu erlernen. Gefl. Offerten unter Chiffre J T 3869 befördert die Expedition des Blattes. [3869]

Neuhausen b. Schaffhausen. Gelernte und geübte

Weissnäherinnen finden bei mir dauernde Arbeit; auf Wunsch feste Anstellung auf ein oder mehrere Jahre.

Zeugnisausschriften nebst Lohnansprüchen sind zu richten an: [3890]

R. A. Fritzsche
Erstes Schweiz. Damenwäsch- und Versandhaus und Fabrikation Neuhausen.

Jochter von 24 Jahren wünscht über den Winter bei achtbarer Familie oder auch in einem Laden geschäft in Stellung zu treten. Offerten unter Chiffre 3887 befördert die Expedition. [3887]

Fräulein wünscht Stelle zu kleinen Kindern, am liebsten zu französischer Familie, wo sie deutsch unterrichten könnte. [3885]

Marianne Roiko, St. Gallen
Burggraben 6, II. Stock.

Für eine anständige junge Tochter, welche Lust hat, sich in den feinen Handarbeiten auszubilden, um nachher in dieser Branche eine gute Stelle bekleiden zu können, findet hierzu Gelegenheit in einem guten Hause. Es kann aber nur eine intelligente, mit geschickter Hand und mit natürlichem Schönheitsgefühl begabte Bewerberin berücksichtigt werden. Offerten unter Chiffre R 3856 befördert die Expedition. [3856]



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhüttet Verdauungs störungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [3493]

In jeder Confiserie und besserer Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Dr. WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustkatarrhe Fr. 1.30
Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht 2.—
Mit Jodeisen, gegen Skrophulose, bester Leberthranersatz 1.40
Mit Kalkphosphat, bestes Nährmittel für knochenschwache Kinder 1.40
Mit Cascara, reizloses Abführmittel für Kinder und Erwachsene 1.50
Mit Santonin, vortreffliches Wurmmittel für Kinder 1.40

Maltosan. Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungs störungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung 1.75

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbonbons. Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

KRAFTNÄHRMITTEL

für die JUGEND

Dr. Wander's OVOMALTINE bestes Frühstücksgetränk

In allen Apotheken und Drogerien.

BLUTARME ERSCHÖPFTEN

für KRÄNKE und GESUNDE

NERVÖSE MAGENLEIDENDE

1/2 Büchse frs. 1.75

1/2 Büchse frs. 3.—

Hausfrauen:

Eines der gesundesten und nahrhaftesten Getränke gibt der ächte Sedig's cand. Korn-Malzcoffee, der dabei wirkliches Kaffee-Aroma, aber nicht die nachteiligen Wirkungen des Bohnen-Kaffees besitzt und viel billiger ist.

Wenn Sie diesen Sedig's Kaffee sich am Platze nicht beschaffen können, lässt Ihnen auf Ihren Wunsch hin die Firma eine Gratis-Probe zugehen mit Angabe der nächsten Bezugsquelle. Sich zu wenden an die Generalvertretung F. A. Richter & Co., Olten. [3890]

Eine gut erzogene junge Tochter, geübte Kinderpflegerin, sucht Stelle als solche, am liebsten in eine Hoteliersfamilie der welschen Schweiz. Zeugnisse und Referenzen zu Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre R 3896 befördert die Expedition. [3896]

Lausanne.

Famille distinguée reçoit 2-3 demoiselles aux études. Soins maternels. Confort moderne. S'adresser sous chiffre C 34487 L à Hasenstein & Vogler, Lausanne. [3902]

Koch- und Haushaltungsschule & Handelsschule u. Erholungsheim



„Wartheim“ in Heiden (Schweiz) bei Rorschach am Bodensee.

Ausbildung zu tücht. Hausfrauen, Stützen, Kontoristinnen, Directrinen etc. Stellenvermittlung. Pros. gratis u. freo. (OF 2150) [3875]

Christlich geführtes

Pensionat für junge Töchter

die sich in der französischen Sprache auszubilden wünschen. Schöne Lage. Gutes Klima. [3868]

Mlle Bachelard

Grandchamp-Chillon pr. Montreux.

Echte Berner Leinwand

Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [3845]

Reiche Auswahl — Billige Preise. Braut-Aussteuern.

Jede Meterzahl direkt ab unserem mechan. und Handwebstühlen. Leinenweberei Langenthal, Bern.

Müller & Co., Langenthal, Bern.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [3848]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.

Neues vom Büchermarkt.

Die Kriegsstaten der Schweizer, dem Volke erzählt von Alt-Bundesrat Oberst Emil Frey. **Nationales Prachtwerk mit 150 Originalzeichnungen von Evert van Muyden und 300 dokumentarischen Reproduktionen.** 15 monatliche Lieferungen zum Subskriptionspreis von Fr. 1.25; für Nicht-Subskribenten Fr. 2.—. Verlag J. Zahn, Neuenburg.

Illustrierte Werke erfreuen sich heutzutage einer immer wachsenden Verbreitung. Die Fortschritte der Technik haben mächtig dazu geholfen, das durch die Aufschauung vermittelte Wissen in die weitesten Kreise zu tragen. Wetteifernd bemühen sich die Nationen, auch durch die Pforte des Schönen die Bildung noch mehr zu verbreiten. Was England, was Frankreich auf diesen Gebieten leisten, was aus dem fernen Amerika zu uns herüberdringt, ist groß und bewundernswert. Aber auch die kleine Schweiz vermag mit diesen Kulturstaaten in Konkurrenz zu treten. Ja, sie übertragt dieselben noch, indem sie wahre Prachtwerke besonders vaterländischen Inhalts zu einem so außergewöhnlich billigen Preise im Volke verbreitet, dass es auch dem Unbemittelten möglich wird, sich einen solchen geistigen Familienkreis zu eignen zu machen. Es ist dies das unbeschreibliche Verdienst der ersten Verlagsfirma unseres Landes, J. Zahn in Neuenburg, deren wohlverdienter Ruf schon längst über die Grenzen der Heimat hinausgeht. Zu ihren Publikationen der letzten Jahre, die überall so freudigen Anklang gefunden haben, gesellt sich neuerdings ein Lieferungsvertrag, das, abgesehen vom Inhalte, die früher noch an Fülle und Schönheit der Ausstattung übertrifft. Es ist ein eminent patriotischer Stoff, den sie diesmal ausgewählt hat, die Kriegsgeschichte der Eidgenossen oder, wie der Titel genau lautet: „Die Kriegsstaten der Schweizer, dem Volke erzählt von Oberst Emil Frey, Alt-Bundesrat.“ Die Illustrationen wurden dem berühmten Genfer Maler E. van Muyden übertragen und es ist höchst interessant, diese Kriegsgeschehnisse, Schlachtenbilder und manigfaltigen Einzelszenen zu bewundern, in denen das gesamte kriegerische Dasein unserer Altvorderen nach allen Seiten hin zum Ausdruck kommt, von der Bewaffnung und Kleidung, vom Abschied von der Heimat, dem Aus-

marsch, dem Lagerleben bis zum grimmigen Dreinschlagen in den ungezählten Kämpfen und der endlichen Sieg- und beuterreichen Heimkehr und dann zur überschäumenden Siegesfreude bis zum Biss und zur Karikatur. Wir lächeln, wenn wir neben diesen auf den ersten Blick passenden markigen Bildern die authentischen zeitgenössischen Belege finden, die zahlreichen Reproduktionen aus den naiven Bilderchroniken und selten gewordenen Gemälden. Aber sie sind höchst interessant und verleihen dem Werk einen ganz besonderen Wert. Der Preis, Lobeserhebungen über den Text anzustimmen, enthebt uns der Name des Verfassers. Wie Oberst Emil Frey hat kaum je ein Bundesrat mit dem Volke zu verkehren gewusst; wie er, verstehen nur Wenige zu schreiben. Das ist Seite für Seite, Abschnitt für Abschnitt klar, anschaulich, aber auch ergreifend hinreichend. Man kommt nicht mehr zum Lesen weg, wenn man angefangen hat. Darum wird auch das prächtige Buch bei den schweizerischen Wehrmännern, bei der schweizerischen Jugend eine Aufnahme finden, wie kein anderes zuvor.

Das Kleidungsheft. 5. Heft der „Volksbibliothek für Körperkultur“. Verlag „Kraft und Schönheit“. Berlin W. 9, Linienstraße 13. Preis 50 Pf.

In diesem soeben erschienenen billigen, wiederum mit vielen wertvollen Illustrationen ausgestatteten Sonderheft der auf dem Gebiete der Körperkultur tätigenden Zeitschrift „Kraft und Schönheit“, wird die Kleidung, dieser wichtige Bestandteil des menschlichen Lebens, in einer Reihe hochinteressanter Artikel erörtert und behandelt. Das dieses Heft natürlich in

erster Linie für die Reform der männlichen wie der weiblichen Kleidung eintritt, macht es bei dem billigen Preis von 50 Pf. besonders wertvoll.

Liebhaberkunst. Ein Ratgeber für das kunstliebende Publikum. 124 S. gr. 4° Preis Mk. 1.

Das Buch bringt neben kurzen Hinweisen auf 124 Seiten eine Reihe Abbildungen von Gegenständen und Urtümern — wie zählten deren ungefähr 1200 — für die verschiedenen häuslichen Kunstarbeiten, speziell zur Wand- und Holzmalererei, zum Tischbrand, zur Keramik und Flachmalerei etc. Wir finden in dem Heft nicht nur die vielen Kleinigkeiten, die uns zur Ausschmückung der Wohnräume dienen, aufgeführt, sondern auch große Möbel, Tische, Stühle, Hocker-Truhen, Schränke, überhaupt allen Hausrat, der zur Dekoration, sei es mit dem Brennstoff, dem Schnitzmesser oder mit Farben, geeignet ist. Alles was wir hier erblicken, ist geschmack- und stilvoll und vornehm und unserer heutigen Geschmackssrichtung angepasst. Wer Freude daran hat, mit eigener Hand wirklich Kunstgerechtes und Zweckentsprechendes zu fertigen, dem raten wir, sich gegen Einsendung von 1 M. dieses brauchbare Sammelheft kommen zu lassen.

Volksbibliothek für Körperkultur. Heft 5: Das Kleidungsheft. Preis 50 Pf. Verlag „Kraft und Schönheit“. Berlin W. 9, Linienstraße 13.

Das vorliegende Heft 5 liefert wieder einen neuen Beweis für die Vortrefflichkeit dieser Publikation, die eine jede verständige Frau, die auf dem Gebiet der Hygiene und der darauf begründeten Kleiderreform sich informieren möchte.

IM TRAUTEN FAMILIENKREISE

trinkt man fast überall des Abends nach Tisch noch ein Glas Zuckerwasser, dem 5 Tropfen des Ricqlés zugesetzt sind. Dieses eigenartige Getränk schmeckt außerordentlich frisch und pikant, ist sehr gesund und regt angenehm die Verdauung an; kostet pro Glas kaum $\frac{1}{2}$ Centime. Originalflaschen, nur echt mit dem Namen Ricqlés. Erhältlich in Parfumerien, Drogerien und Apotheken. Hors Concours Paris 1900. Grand Prix Saint Louis 1904. [3607]

J. Tuchschmid
Glasmaler

11 Ritterstr. ZÜRICH II Ritterstr. 11

Anfertigung jeder Art Glasmalereien
speciell

Wappenscheiben

in künstlerischer Ausführung.
Als vornehmstes Geschenk für
jeden Anlass vorzüglich geeignet.
Beste Empfehlungen. [3886]

Zuger - Lose

Emission III, versendet à 1 Fr. per Nachn.

Frau Blatter

Lose-Versand, Altdorf. Haupttreffer:
Fr. 30,000, 15,000. Gewinnliste 20 Cts. [3884]

In der Entwicklung zurückgebliebenen

kränklichen schwäbischen Kindern
rhachitischen skrofulösen

[3688]

gibt man am besten

Kalk - Casein.

Erfolge überraschend.

Büchse Fr. 2.50 in Apotheken.

Gesellschaft für diät. Produkte A.-G. 4

Zürich.

Die Broschüre:

„Das unreine Blut

und seine Reinigung mittelst innerlicher Sauerstoffzufuhr“

versendet gratis E. R. Hofmann, Institut für Naturheilkunde, Bottmingermühle bei Basel. 3460

Wer Geld sparen will,

der lasse sich die Broschüre über Nährsalze kommen von E. R. Hofmann in Bottmingermühle-Basel. [3459]

Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859.

[3892]



Alkoholfreie Weine Meilen.



Sterilisierte Fruchtsäfte aus frischen Trauben, rot und weiß, Apfeln, Birnen, und Beerenfrüchten (Kirschen, Heidelbeeren, Brombeeren, Johannisbeeren). Bestes Erfrischungsgetränk für den familiären und bei Ausflügen. Traubensaftkuren. [3418]

Citronensaft. Himbeersyrup. Citronensyrup.

Tuchfabrik Entlebuch.

Reichhaltiges Lager in Guttuch, Halbtuch, Halblein und Cheviot, Bucks-Kin und Loden. — Wir besorgen auch Lohn- oder Kunden-Arbeiten nach Muster, kaufen Wolle, tauschen Waren gegen Wolle. Muster und Preistarife zu Muster. Infolge Neuanschaffungen verschiedener Maschinen garantieren wir für solide, tadellose Fabrikation bei billigen Preisen und empfehlen uns bestens

3883] (H 4285 Lz)

Tuchfabrik Entlebuch.

Größtes Spezialgeschäft der Schweiz in Herren- und Knabenkleiderstoffen. Direkter Einkauf in den bedeutendsten Fabriken von England, Belgien und Deutschland. Versand auch an Private zu wirklichen Engrospreisen. Zu Fr. 4.50 schon garantiert reinwollene, solide Kammgarn- und Cheviotstoffe. In höheren Preislagen stets prachtvolle Neuheiten. 20 Prozent billiger als durch Reisende bezogenen. 200 Kollektionen zur Disposition. Gewissenhaft Bedienung, was Tausende von eingegangenen Anerkennungsschreiben beweisen. Muster und Ware franko. [3859]

Neuheit.

Prof. Wern's **hygienische Heilmittel** sind die vorzüglichsten Präparate für Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Diese werden mit bestem Erfolg angewandt bei Gebärmautterleiden, Ausfluss, Wasserbrennen, Harnröhren- und Blasenkrankungen. Sie sind die einzigen sicheren Mittel zur Verhütung und Heilung von Periodenstörungen. Diskreter Versand. Alleinverkauf für die Schweiz durch: [3889]

Postfach 40, Walzenhausen.

Sose vom Zuger Stadt-Theater

III. und letzten Emission, à 1 Fr.

8888 Treffer im Betrage von 150,000 Franken. 18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungslisten à 20 Cts. Für 10 Fr. 11 Lose versendet das (R 186 R) 3819

Bureau der Theaterlotterie Zug.

3 erlei

Spezialitäten von
MAGGI & CIE.,
Stadtmeile Zürich

Puddingpulver

Vanillinzucker

Backpulver

dürfen in keinem Haushalte fehlen. Zu haben in allen bessern Delikatess- u. Kolonialwarengeschäften.

Allein ächt mit der Schutzmarke „KRONRAD“.



1888

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare **Erwachsene** jeden Alters
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte
werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

[3482]

Biscuits Pernot

GENE

die beste schweizerische Marke feinerer Dessertbiscuits
Specialitäten: Suprême, Fleur des Neiges
Senorita, Amandines, u.s.w.
ausgezeichnete gefüllte Waffeln.

„Erster Preis auf der Weltausstellung in St. Louis 1904“.

[3481]

Pfeffermünz-Kamillengeist

PALMIN

feine Pflanzenbutter

unübertroffen zum
keoken, braten u. backen

50% Ersparnis
gegen Butter!

Einer Gefahr der Ansteckung ist jeder-
mann ausgesetzt, daher bediene man sich
zu Hause und auf der Reise, bei der Pflege
von Kranken und von Kindern stets der einzige
wirksame desinfizierende

Servatol - Seife

Servatol-Seife ist mild, von angenehmen Geruch und eignet sich
als **Toiletteseife zum täglichen Gebrauch.**

Fest in Stücken à 1 Fr. und weich in Tuben à 50 Cts. Die
Tubenpackung bewährt sich speziell für die Reise. **Servatolseife ist er-
hältlich in den Apotheken oder direkt in der Hechtapotheke Hausmann
in St. Gallen.** [3774]

Hausfrauen werden nicht gehalten.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste
Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei
Terlinden & Co.

3499]

vormals H. Hintermeister In Küsnacht
Zürich
werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert
und retourniert in solider
Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz

Hausfrauen werden nicht gehalten.

Evang. Töchter-Institut Horgen bisher
Bocken.

Koch- und Haushaltungsschule

Theoretisch und praktisch gründlicher Unterricht in der deutschen und französischen Sprache

Christliche Hausordnung.

Praktisch eingerichteter Neubau in prachtvoller, gesunder Lage 1/4 Stunde ob dem
Zürichsee. Tägliche Lehrkräfte. **Gemeinnützige Unternehmung. Billige Preise.**
Ältere und jüngere Abteilung. Beginn des Winterkurses 1. November. Prospekte versendet
3876] (HB 5381 Z)

[3482]

Stirmann & Weissenbach

Gotthardstr. 41 **Zürich II** Gotthardstr. 41
Installationsgeschäft für elektr. Anlagen.

Reichhaltiges Lager [3552]

Elektrischer Leuchter

Elektrische Heiz- und Kochapparate etc.

Werkstätte

für alle Installationen und Leuchter-Arbeiten.

No. 14875

Eine wahre
Wohltat
ist das
berühmte
Dr. Thomalla's hygienische Corset

für jede Dame, die
ihre Gesundheit liebt.
Elegante Färons, hygienisch
unübertrifftlich!

Erhältlich in 1. Geschäften.
Verkaufsstellen
werden auf Wunsch nachgewiesen
durch die alleinigen Fabrikanten
Steiner & Cie. Köln-Ehrenfeld.

[3481]

! Garantierte Kropf-Heilung!

selbst die hartnäckigsten Fälle von **Halsanschwellung, Blähhals, sogenannten Steinkropf, Drüseneide** etc. heilt schnell, dauernd und **brieflich** mit **Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln** [3468]

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.
! Tausende Dankschreiben von Geheilten zur Einsicht!

Reese's Backpulver
(Kuchen, Gugelhof, Backwerk, etc.)
anerkannt vorzüglich. Ersatz für Hefe.
in Drogen, Delikatess- u. Spezereihandlungen.
Fabrikniederlage bei Carl F. Schmidt, Zürich.

[3758]

Damenschusterie.

Die älteste, billigste und beste Bezugsquelle für sämtliche Artikel zur Damenschusterie ist beim Erfinder und Gründer der Methode.

Schwaninger in Rorschach.

Preislisten gratis und franko.
Es werden jederzeit Kursleiterinnen ausgebildet.

Bevorzugen

Sie die einheimische Industrie!



[3728]

Hausfrauen! Bräute!

Wollen Sie Freude an Ihren Möbeln haben, so kaufen Sie ausschliesslich Polstermöbel und Matratzen mit Dr. Bischoffs chemisch präparierter Polsterauflage. Besonders geeignet für Mutterfrüchte, schwollende Wöchthe der Polsterstücke. Zu haben in all besserer Möbelmagazinen ohne Preisaufschl. [3828]

Ziehung Wangen 30. Oktober, definitiv.

LOSE

vom Arthner Theater und Zuger

Stadttheater III. und letzte Emission,

versendet so lange Vorrat à 1 Fr. und

Listen à 20 Cts. das **Grosse Lose-**

versandt-Dépôt Frau Hirzel-

Spörri, Zug. [3838]

Haupttreffer: Fr. 30,000, 15,000,

12,000, 8000. Auf 10 ein Gratis-Los,

wenn auch von allen Sorten.

einfach, solid, praktisch, billig

Central Spül-Maschinen

Vor- und rückwärts nähend

Vorzügliche Zeugnisse erster Fachleute.

Erste Preise an vielen Ausstellungen.

Schweiz. Nähmasch.-Fabrik

LUZERN.

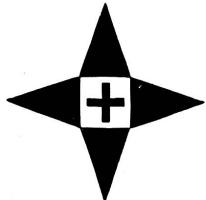
Überall tüchtige Vertreter gesucht.

Nicht alles

was „Maggi“ heisst, stammt aus unserer Fabrik. In neuester Zeit haben auch andere den Namen Maggi in ihrer Firma führende Geschäfte begonnen, unter Benützung dieses Namens verschiedene Spezialitäten auf den Markt zu bringen. Einmal sind es Backpulver, Puddingpulver, Vanillinzucker, ein anderes Mal Viehfuttermehl etc.

Zur Unterscheidung merke man sich folgendes:

Die von uns hergestellten Produkte (Suppenrollen, Suppenwürze, Bouillonkapseln, Suppeneinlagen und Suppenmehl aller Art), die seit bald zwanzig Jahren landauf, landab wohlbekannt und bewährt sind, lassen sich daran leicht erkennen, dass sie auf ihrer Verpackung als Schutzmarke einen „Kreuzstern“ in nachstehend. Zeichnung tragen:



Waren, die dieses Zeichen auf der Verpackung nicht tragen, stammen nicht von uns.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln
in Kempttal.

[3899]



CHOCOLADEN
DELECTA

AUTO-NOISETTE

Herrlich zum Rohessen.

[3800]

Mit „Enterorose“

heilt man rasch und sicher

Magen- und Darmkrankheiten Brechdurchfall
der Kinder,
Ernährungsstörungen im Säuglingsalter, akute und chronische
Diarrhöen der Erwachsenen, Darmtuberkulose etc. [3809]

Im Gebrauch in staatlichen Krankenhäusern, Kinderspitalern,
Sanatorien etc.

Büchsen à Fr. 1.25 und 2.50. In allen Apotheken erhältlich.

Gesellschaft f. diätetische Produkte A.-G., Zürich.

Bienenhonig.

Garantiert echter Blüten- und Tannenhonig
verkauft in grösseren und kleineren Quantitäten
3842 so lange Vorrat (H 9660 J)
Th. Spiess - Vessaz, Lehrer, Biel.
Probesendungen von 1 kg an unter billigst. Berechnung.

Schnell, prompte
Befüllung.

Kleider-Färberei

Sprenger-Bernet, St. Gallen
„Pilgerhof“ (Za 6 1105)
48 Neugasse 48 Fabrik:
Telephon: Konkordiastr. 3

Chem. Waschanstalt

Billige
Preise

Privat-Kinderheilstätte und Genesungsheim

für Kinder bemittelter Stände im Alter von 5—15 Jahren
bei der Station Schinznach-Bad (Schweiz)

Neu und vorzüglich eingerichtete Anstalt mit Familiencharakter für höchstens 20 Kinder. Herrliche, staubfreie Lage in grossem schattigem Park. Zentralheizung, elektr. Licht, Süßwasser, Badezimmer. Streng individualisierte Behandlung im Sinne der Wissenschaft mit Berücksichtigung aller natürlichen Heilfaktoren. Rationell-hygiene. Erziehung und Betreuung. Hydro-, Elektro-, Inhalations-, Licht- und Bewegungstherapie. Vibrationsmassage. Schwefelbäder im Bad Schinznach. Wildeger Jodtrank zum Trinken. Schönster Ferienaufenthalt. Das ganze Jahr offen. Vorzügliche Verpflegung. Pensionspreis von 5 Fr. an, alles inbegriffen. Prospekte auf Verlangen. Anfragen mit Rückfrage beantwortet umgehend.

3873] (Za 2886 g) Der Besitzer und Leiter: Th. Brunner, prakt. Arzt.

Konsultationen: Täglich 1—3 Uhr, Sonntags ausgenommen.



Hôtel & Pension Guggithal bei ZUG.

Altbekanntes, renommiertes Haus.

Infolge seiner geschützten Lage besonders für

[3818]

Herbst-Kuren

vorzüglich geeignet. — Grosser schattiger Garten anschliessend an schöne Waldungen. — Traubengarten. — Ruderboot. — Angelgeschirre. — Bäder. — Kegelbahn. — Telefon. — Elektr. Beleuchtung. — Centralheizung.

Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5.— an (4 Mahlzeiten).

Gute Bedienung zusichernd empfiehlt sich bestens
Prospekte. Der Eigentümer: Jos. Bossard-Bucher.
Geräumige Lokalitäten f. Hochzeiten, Vereine u. Gesellschaften. Denselben spez. Arrangements.

5 Fr. und mehr per Tag Verdienst!

Hausarbeiter-Strickmaschinen-Gesellschaft.

Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum Stricken auf unserer Maschine. Einfache und schnelle Arbeit das ganze Jahr hindurch zu Hause. Keine Vorkenntnisse nötig. Entfernung tut nichts zur Sache und wir verkaufen die Arbeit. [3813]

Hausarbeiter-Strickmaschinen-Gesellschaft (Wal555g)

Thos. H. Whittick & Co., Zürich, Hafnerstr. 23—52.

Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern. Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Beschränkung der Kinderzahl, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch Nedwig's Verlag in Luzern. [3778]

Abnehmern beider Werke liefern gratis. „Die schmerz- und gefahrlose Entbindung der Frauen“ (preisgekröntes Werk).



Gesündester, unübertroffener Kaffeezusatz.

Ziehung Wangen definitiv im Oktober.

Kirchenbau-

LOSE

Wangen bei Olten, sowie Arthner Theaterlose, wie auch von der Kirche Ennetmoos und v. Dampfboot Aegeri versendet à 1 Fr. und Ziehungslisten à 20 Cts. das Hauptloseversand-Depot Frau Haller, Zug. Haupttreffer 10—25,000 Fr. Auf 10 ein Gratislos, auch wenn von allen Sorten. Haupttreffer Aegeri 25,000 Fr